



Foto: Timelynx/stock.adobe.com

Mobilitätskonzept „oberhavel MOBIL 2040“ Gemeinsam Mobilität gestalten

Wie wollen wir uns künftig im Landkreis Oberhavel bewegen? Welche Verkehrswege brauchen wir und wie können Mobilität, Sicherheit und Lebensqualität weiter verbessert werden?

Das **Mobilitätskonzept „oberhavel MOBIL 2040“** gibt dafür die Richtung vor. Es wurde 2020 entwickelt und wird nun umfassend aktualisiert. Die fünf übergeordneten Ziele bleiben bestehen:

1. Verkehr reduzieren
2. energieeffiziente Verkehrsmittel fördern
3. gute Wege und Verbindungen für alle schaffen
4. moderne Straßen, Wege und Verkehrsanlagen
5. Mobilität und hohe Lebensqualität verbinden

Mobilität entwickelt sich weiter, deshalb hat der Landkreis das bestehende Konzept überprüft und erarbeitet daraus einen konkreten Maßnahmenplan. Künftig konzentriert sich

der Landkreis vor allem auf Bereiche, in denen er Veränderungen anstoßen und umsetzen kann.

Für die Umsetzung aller Maßnahmen werden neben den Personalkosten zukünftig zusätzlich jährlich 50.000 Euro für benötigte Materialien, Ausstattung und Arbeitsmittel eingeplant. Anstatt einen festen Betrag für Einzelmaßnahmen zu verplanen, schaut die Verwaltung jedes Jahr, was mit den vorhandenen Mitteln realistisch gemacht werden kann.

Nahverkehrsplan oder Mobilitätskonzept – was gilt?

Es gilt beides – Das Mobilitätskonzept ist ein Rahmen um alle Formen des Mobiltseins. Es berichtet zukünftig über wichtige Veränderungen im ÖPNV. Der **Nahverkehrsplan** organisiert und steuert den ÖPNV. Er ist das Planwerk, wenn es um die konkreten Details der täglichen Nutzung geht.



Mobilität der Zukunft

Die **Fortschreibung des Mobilitätskonzeptes** besteht zukünftig aus diesen fünf Modulen:

1. Straßennetz

Ein leistungsfähiges und verlässliches Straßennetz sichert die Erreichbarkeit im Landkreis. Straßen und Verkehrswege sollen bedarfsgerecht erhalten, weiterentwickelt und an zukünftige Anforderungen angepasst werden.

2. Verkehrssicherheit

Das neue Modul stellt die Sicherheit aller Verkehrsteilnehmenden stärker in den Mittelpunkt – insbesondere von Kindern, Jugendlichen, älteren Menschen und Radfahrern.

3. Fuß- und Radverkehr

Gute Fuß- und Radwege schaffen attraktive Alternativen zum Auto und erhöhen gleichzeitig die Lebensqualität.

4. Elektromobilität

Klimafreundliche Antriebe und eine gute Ladeinfrastruktur sind wichtige Bausteine für die Mobilität der Zukunft.

5. Öffentlichkeitsarbeit und Engagement

Mobilität funktioniert am besten gemeinsam. Bürgerinnen und Bürger, Kommunen, Unternehmen und Vereine sollen informiert und in Entwicklungen einbezogen werden.

Dabei werden folgende Grundsätze beachtet:

1. Die Mobilität in Städten und auf dem Land ist nicht gegeneinander auszuspielen. Wichtig ist, dass alle Menschen in allen Regionen gut mobil sein können.
2. Die Voraussagen zur Veränderung der Bevölkerung in Größe und Alter im Landkreis Oberhavel müssen regelmäßig geprüft werden. Dabei sind Zu- und Wegzüge zu berücksichtigen.
3. Besonders Kinder, Jugendliche, junge Erwachsene sowie ältere Menschen brauchen gute und sichere Angebote, die zu ihren Bedürfnissen passen.
4. Mobilität im Alltag hängt von vielen Dingen ab. Deshalb müssen verschiedene Fachbereiche des Landkreises Oberhavel eng zusammenarbeiten. Auch externe Partnerinnen und Partner sollen eingebunden werden.
5. Damit Straßen und Parkplätze entlastet werden, müssen Bus, Bahn, Fahrrad und Fußverkehr attraktiver werden.

Jetzt am Mobilitätskonzept beteiligen:

Wie kann ich eine Rückmeldung geben?

- Hinweise und Anregungen zum Entwurf des Mobilitätskonzeptes können an den Fachbereich Mobilität und Verkehr übermittelt werden.
- Hierfür steht das Kontaktformular zur Verfügung.
- Zur besseren Einordnung sollte eine Seitenzahl aus dem Entwurf des Mobilitätskonzeptes oder das Kapitel benannt sein.

Junge Menschen sind herzlich eingeladen, sich zu beteiligen. Der Landkreis freut sich über eine rege Beteiligung

Die Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung stellt Art. 6 Abs. 1 lit. e DS-GVO i.V.m. § 13 Brandenburgische Kommunalverfassung (BbgKVerf) dar. Informationen über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten finden Sie in den Datenschutzbestimmungen des Landkreises Oberhavel.

und dankt allen, die mit ihren Hinweisen zur Weiterentwicklung eines modernen, bedarfsgerechten und nachhaltigen Mobilitätsangebotes im Landkreis beitragen.

Wie geht es weiter?

Die eingegangenen Anregungen werden anonymisiert erfasst und ausgewertet. Sie werden mit dem neuen Mobilitätskonzept dem zuständigen Ausschuss für Mobilität, Ordnung und Katastrophenschutz zur Beratung übergeben.



Über das Kontakt-
formular beteiligen:
14.09. – 11.10.2026